

ERASMUS+ Woche 11.-15.12.2017

11.12.2017 | 17:13

Der Startschuss zum neuen Erasmus plus Projekt zum Thema „On the Move“ ist für die Mittelschule Gochsheim und ihre fünf europäischen Partnerschulen aus Skoroszyce in Polen, Lika-Gospiz in Kroatien, Soufli in Griechenland, Arzua in Spanien und Corbino Partinico in Italien gefallen.

Bewegung und Ernährung

Zwei Jahre wird diese Partnerschaft zum Thema „gesunde Lebensweise“ dauern. Dabei soll es vornehmlich um mehr Bewegung und eine gesundheitsbewusste Ernährung gehen. Geplant sind viele Aktivitäten, die in den nächsten Jahren gemeinsam durchgeführt werden sollen. Der erste Höhepunkt wird die Mitwirkung aller Partnerschulen am Weihnachtsmusical „X-mas on the Move“ sein, dessen Aufführung für Donnerstag mit Beginn um 19 Uhr geplant ist. Ein Weihnachtsmarkt im Pausenhof der Schule schließt sich an.

Große Willkommensparty

Mit einer großen Willkommensparty begrüßten Schüler und Lehrerkollegium der Mittelschule Austauschschüler und Lehrer ihrer neuen Partnerschulen. Am Abend vorher waren die Gäste der Partnerschulen angereist. Alle Austauschschüler sind privat bei Schülern der Mittelschule untergebracht. Mit dem Schulsong „Schule der Vielfalt, so bunt wie die Welt“ eröffneten Schulchor und Band die Erasmus-Woche schwungvoll. „Hallo, guten Morgen, seid willkommen“ sangen die Fünftklässler mehrsprachig. Schulleiter Detlef Haas und Lehrer Daniel Kamm hießen Schüler und ihre zehn mitgereisten Lehrkräfte auf der Bühne warmherzig willkommen. Nationalflaggen wurden entrollt, die Nationalhymnen der Delegationen eingespielt. Die europäischen Gäste präsentierten ihre Schulen und Besonderheiten ihrer Städte. Zum Abschluss die Europahymne, eine Schulhausführung, erster Unterricht in den Klassen der Gastschüler, Besprechungen der Austauschschüler für das Musical, mittags ein Icebreaker-Treffen für die Schüler, Besichtigung Schweinfurts für die Gastlehrer, Besuch des Gochsheimer Schwimmbades für die Austauschschüler und dann Rückfahrt zu den Gasteltern.

Eine Woche lang steht also nicht nur Unterricht auf dem Stundenplan. Zum Abschluss der Erasmus-Woche ist am Freitag ein großes Challenge mit gemeinsamen Sport und viel Bewegung geplant. Aber zunächst heißt es einander kennenzulernen, oder wie es der Schulleiter treffend ausdrückte, die Erasmus-Woche mit einer Menge unvergesslicher Aktivitäten „side by side“ in Deutschland zu erleben, die Idee von einer globalen Welt in Europa zu erfahren.

Einen Kommentar schreiben